

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 32	S0412/19	08.10.2019
zum/zur		
F0232/19 Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz, Stadträtin Aila Fassel		
Bezeichnung		
Jagdbeirat		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	22.10.2019	

1. Welche Aufgaben erfüllt der Jagdbeirat?

Der Jagdbeirat berät die untere Jagdbehörde in allen wichtigen Fragen der Jagdverwaltung. Die Festlegung von Abschussplänen bedarf des Einvernehmens des Jagdbeirats. Zudem ist er zu allen wichtigen Entscheidungen der unteren Jagdbehörde zu hören. Dies betrifft beispielsweise die Einziehung von Jagdscheinen oder die Veränderung der Grenzen gemeinschaftlicher Jagdbezirke.

2. Wie oft trifft der Jagdbeirat zusammen, sind die Sitzungen öffentlich?

Eine Sitzung des Jagdbeirates wird einberufen, wenn die Jagdbehörde oder mindestens zwei Mitglieder des Jagdbeirates dies verlangen. Üblicherweise finden 4 bis 6 Sitzungen des Jagdbeirates – jeweils unter Leitung des Kreisjägermeisters – pro Jahr statt. Die Sitzungen sind nicht öffentlich. Dies ist aus § 42 Abs. 2 S. 3 des Landesjagdgesetzes zu entnehmen: „Der Hauptverwaltungsbeamte kann an den Sitzungen des Jagdbeirats teilnehmen“. Mit diesem ausdrücklich geregelten zusätzlichen Teilnahmerecht wird klargestellt, dass die Sitzungen nicht für jedermann zugänglich sind.

3. Wo sind die Protokolle der Sitzungen nachzulesen?

Die Protokolle werden bei der unteren Jagdbehörde, Team „Allgemeine Ordnungsangelegenheiten“, Fachbereich Bürgerservice und Ordnungsamt, geführt.

4. Wie wird bei der Beseitigung der Überpopulationen von Wildtieren im Stadtpark Rotehorn per Schusswaffe, die Sicherheit der Bürger*innen der Landeshauptstadt Magdeburg sichergestellt und wird dort grundsätzlich ein Kugelfang als Sicherheitsmaßnahme eingesetzt?

Die Bejagung im Stadtpark erfolgt lediglich in der vegetationslosen Zeit und nur an Stellen, an welchen eine natürliche Erdbarriere als Kugelfang existiert. Auf die Möglichkeit einer Jagdmaßnahme wird durch Schilder hingewiesen. Zudem werden nur erfahrene Jäger eingesetzt.

Holger Platz